

**ZVEI und Kampagne ‚Energiesparende Beleuchtung‘  
‚Roadshow Kommunale Beleuchtung‘  
auf den Berliner Energietagen 2008**

Pr-58/2008

**Berlin, 7. Mai 2008 – Investitionen in energie-intelligente Technologien sichern auch in Zukunft ein attraktives Beleuchtungsniveau der Kommunen – entlasten dabei die Haushalte und dienen gleichzeitig ökologischen Zielsetzungen.**

EnQ – die Initiative für Energie-Intelligenz des ZVEI soll als breit angelegte Informations- und Aufklärungskampagne Öffentlichkeit, Politik, Medien und Profi-Entscheider über die Potenziale und Möglichkeiten energie-intelligenter Technologien aufklären. In diesem Rahmen findet die ‚Roadshow Kommunale Beleuchtung‘ des ZVEI für die Regionen Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern in Kooperation mit der Kampagne ‚Energiesparende Beleuchtung‘ der Berliner Energieagentur (BEA) am 7. Mai während der Berliner Energietage statt.

Der Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Dr. Wolfgang Krüger, wird die Veranstaltung eröffnen und der Stadt Senftenberg die Auszeichnung „GreenLight-Partner“ des GreenLight-Programms der Europäischen Union überreichen. Dieses Programm richtet sich an Kommunen und Unternehmen, die Energieeinsparung durch besonders effiziente Beleuchtungsanlagen erzielen. Die Stadt Senftenberg sanierte ihre Straßenbeleuchtung und erzielte dadurch eine Einsparung für Straßenbeleuchtung in einzelnen Gebieten von bis zu 80 Prozent der jährlichen Energiekosten.

Die Energiekosten sind sowohl für die Straßenbeleuchtung als auch für die Beleuchtung kommunaler Einrichtungen wie Verwaltungsgebäude, Schulen, Krankenhäuser, etc. enorm. Die Politik hat den Handlungsbedarf erkannt und wird zunehmend gesetzgeberisch tätig werden, um die selbst gesteckten CO<sub>2</sub>-Energieeinsparziele zu erreichen. Hier setzen die Experten von BEA und ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie an. Was auf die Kommunen im Bereich Beleuchtung mit Ökodesign-Richtlinie, sowie weiteren EU-Gesetzesinitiativen zukommen wird, wird 'beleuchtet'. Mehrere Praxis-Beispiele zeigen die Möglichkeiten moderner Technik und mit Experten können direkt vor Ort Erfahrungen ausgetauscht und diskutiert werden. Fachvorträge zu Contracting, Finanzierungsmöglichkeiten sowie zu gesetzlichen und juristischen Aspekten einer Sanierung runden das Programm ab. Dabei werden auch länderspezifische Rahmenbedingungen und Möglichkeiten dargestellt.

*Der ZVEI - Zentralverband Elektrotechnik- und Elektronikindustrie vertritt die wirtschafts-, technologie- und umweltpolitischen Interessen der deutschen Elektroindustrie auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene. Ihm gehören 1.600 Mitgliedsunternehmen in 27 Fachverbänden an. Der Branchenumsatz liegt Ende 2007 bei 183 Mrd. Euro. In dieser Branche sind rund 821.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. Der ZVEI setzt sich ein für den schnellen Einsatz von bereits verfügbaren energie-intelligenten Technologien um den Stromverbrauch und Energiekosten deutlich zu reduzieren. Die Branche ist der Problemlöser und verbindet Wirtschaftlichkeit mit Umweltschutz.*

Hinweis für die Redaktionen:

Diese Presseinformation finden Sie im Internet unter [www.zvei.org](http://www.zvei.org).